



REPUBLIK ÖSTERREICH  
FIRMENBUCH

FB

---

## Jahresabschluss 31.12.2024

---

FN 160460x

**FIRMA**

ROHRDORFER ZEMENT GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

**GESCHÄFTSJAHR**

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

aufgestellt am 31.03.2025

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung: groß

**VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR**

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

**PDF GENERIERT AM**

12.08.2025

**AUFGESTELLT VON**

**PRÜFWERT:**

54C11D18F9B5152F5C8567F29264D972A66F53BA  
1242B615ADED05E657F55902

Dipl.-Ing.(FH) Mike Edelmann , geb. 10.02.1965

Dr. Christopher Ehrenberg , geb. 03.07.1974

**Bestätigung der einreichenden Person**

Die einreichende Person bestätigt, dass die elektronisch übermittelte Unterlage der aufgestellten Unterlage entspricht.

**Hinweis zum Bestätigungsvermerk**

Ein allfällig miteingereichter Bestätigungsvermerk würde sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften Jahresabschluss beziehen.

**Bilanz**

in EUR Vorjahr in EUR

	in EUR	Vorjahr in EUR
<b>AKTIVA</b>	<b>103.680.440,67</b>	<b>102.330.037,80</b>
<b>Anlagevermögen</b>	<b>65.017.234,25</b>	<b>66.490.953,83</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>240.259,00</b>	<b>332.919,00</b>
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen	240.259,00	332.919,00
<b>Sachanlagen</b>	<b>53.439.393,35</b>	<b>54.820.452,93</b>
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	14.607.952,15	15.054.106,15
technische Anlagen und Maschinen	33.085.698,07	34.993.514,07
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.859.650,00	1.996.051,00
geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	3.886.093,13	2.776.781,71
<b>Finanzanlagen</b>	<b>11.337.581,90</b>	<b>11.337.581,90</b>
Anteile an verbundenen Unternehmen	11.304.972,15	11.304.972,15
Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens	32.609,75	32.609,75
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>36.730.494,07</b>	<b>33.826.716,96</b>
<b>Vorräte</b>	<b>29.450.652,99</b>	<b>30.504.200,12</b>
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	22.876.597,38	24.104.129,88
unfertige Erzeugnisse	4.601.203,71	4.788.991,02
fertige Erzeugnisse und Waren	1.972.851,90	1.611.079,22
<b>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>7.254.664,25</b>	<b>3.262.717,92</b>
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	486.946,17	548.285,83
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	6.145.018,63	307.752,64
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00
Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	30.358,13	0,00
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	592.341,32	2.406.679,45
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00
<b>Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten</b>	<b>25.176,83</b>	<b>59.798,92</b>
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>106.712,35</b>	<b>110.367,01</b>
<b>Aktive latente Steuern</b>	<b>1.826.000,00</b>	<b>1.902.000,00</b>
<b>PASSIVA</b>	<b>103.680.440,67</b>	<b>102.330.037,80</b>
<b>Eigenkapital</b>	<b>87.495.854,07</b>	<b>79.131.833,64</b>
<b>eingefordertes Stammkapital</b>	<b>19.641.306,51</b>	<b>19.641.306,51</b>
Stammkapital	19.641.306,51	19.641.306,51
davon eingezahlt	19.641.306,51	19.641.306,51
<b>Kapitalrücklagen</b>	<b>4.704.092,93</b>	<b>4.704.092,93</b>
gebundene	4.704.092,93	4.704.092,93
<b>Gewinnrücklagen</b>	<b>1.097.805,25</b>	<b>1.097.805,25</b>
gesetzliche Rücklage	73.690,25	73.690,25
andere Rücklagen (freie Rücklagen)	1.024.115,00	1.024.115,00
<b>Bilanzgewinn</b>	<b>62.052.649,38</b>	<b>53.688.628,95</b>
davon Gewinnvortrag	53.688.628,95	44.095.757,27
<b>Rückstellungen</b>	<b>8.839.569,95</b>	<b>9.708.905,42</b>
<b>Rückstellungen für Abfertigungen</b>	<b>2.224.587,00</b>	<b>2.625.068,00</b>
<b>sonstige Rückstellungen</b>	<b>6.614.982,95</b>	<b>7.083.837,42</b>
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>7.036.280,80</b>	<b>13.159.980,50</b>
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	7.013.665,60	13.159.980,50
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	22.615,20	0,00

<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>4.889.330,24</b>	<b>1.978.863,63</b>
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	4.889.330,24	1.978.863,63
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00
<b>Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen</b>	<b>231.552,94</b>	<b>8.904.482,86</b>
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	231.552,94	8.904.482,86
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00
<b>Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht</b>	<b>14.067,73</b>	<b>0,00</b>
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	14.067,73	0,00
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00
<b>sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>1.901.329,89</b>	<b>2.276.634,01</b>
davon aus Steuern	613.949,12	671.424,77
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	266.083,74	249.961,06
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	1.878.714,69	2.276.634,01
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	22.615,20	0,00
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>308.735,85</b>	<b>329.318,24</b>

**Gewinn- und Verlustrechnung**

in EUR Vorjahr in EUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

Umsatzerlöse	74.409.948,58	73.753.665,94
Veränderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen sowie an noch nicht abrechenbaren Leistungen	173.985,37	23,76
andere aktivierte Eigenleistungen	16.645,50	0,00
sonstige betriebliche Erträge	830.614,17	563.068,36
Erträge aus dem Abgang vom und der Zuschreibung zum Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	46.759,17	2.416,66
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	408.874,46	137.549,01
übrige	374.980,54	423.102,69
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen	-25.774.040,28	-22.622.668,29
Materialaufwand	-24.315.823,97	-20.894.636,88
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-1.458.216,31	-1.728.031,41
Personalaufwand	-11.960.880,30	-11.592.569,32
Löhne	-5.316.617,48	-4.567.590,01
Gehälter	-4.050.902,85	-4.490.395,43
soziale Aufwendungen	-2.593.359,97	-2.534.583,88
davon Aufwendungen für Altersversorgung	-85.950,02	-105.607,23
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-111.114,58	-169.376,57
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-2.396.295,37	-2.259.600,08
Abschreibungen	-6.008.093,01	-5.755.064,41
auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-6.008.093,01	-5.755.064,41
sonstige betriebliche Aufwendungen	-20.942.140,59	-21.683.897,54
<b>Zwischensumme - Betriebserfolg</b>	<b>10.746.039,44</b>	<b>12.662.558,50</b>
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	88.530,82	109.805,86
davon aus verbundenen Unternehmen	29.448,82	67.914,86
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-407.130,21	-424.768,77
davon betreffend verbundene Unternehmen	-263.659,13	-352.848,02
<b>Zwischensumme - Finanzerfolg</b>	<b>-318.599,39</b>	<b>-314.962,91</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-2.034.604,40	-2.723.500,00
davon latente Steuern	-76.000,00	20.000,00
Ergebnis vor Steuern	10.427.440,05	12.347.595,59
<b>sonstige Steuern, soweit nicht unter den Posten 1 bis 19 enthalten</b>	<b>-28.815,22</b>	<b>-31.223,91</b>
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>8.392.835,65</b>	<b>9.624.095,59</b>
<b>Gewinnvortrag aus dem Vorjahr</b>	<b>53.688.628,95</b>	<b>44.095.757,27</b>
<b>Jahresüberschuss</b>	<b>8.364.020,43</b>	<b>9.592.871,68</b>
<b>BILANZGEWINN</b>	<b>62.052.649,38</b>	<b>53.688.628,95</b>

# ROHRDORFER ZEMENT GmbH, Gmunden

## Anhang für das Geschäftsjahr 2024

### Allgemeine Angaben und Erläuterungen

Der Jahresabschluss zum 31.12.2024 wurde nach den Vorschriften des Unternehmensgesetzbuches (UGB) in der geltenden Fassung aufgestellt.

Die Gesellschaft ist eine große Kapitalgesellschaft im Sinn des § 221 UGB.

Die bisherige Form der Darstellung wurde auch bei der Erstellung des vorliegenden Jahresabschlusses beibehalten.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist in Staffelform nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Bei Vermögensgegenständen und Verbindlichkeiten, die unter mehrere Posten der Bilanz fallen, wurde die Zugehörigkeit zu anderen Posten bei den entsprechenden Posten im Anhang angegeben.

### Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

#### Allgemein

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit eingehalten.

Bei der Bewertung wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen.

Bei Vermögensgegenständen und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung angewandt.

Das Unternehmen hat dem Vorsichtsprinzip Rechnung getragen, indem insbesondere nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen werden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste, die bis zum Bilanzstichtag entstanden sind, wurden berücksichtigt.

Schätzungen beruhen auf einer umsichtigen Beurteilung. Soweit statistisch ermittelbare Erfahrungen aus gleich gelagerten Sachverhalten vorhanden sind, hat das Unternehmen diese bei Schätzungen berücksichtigt.

Die im Vorjahr angewandten Bewertungsmethoden wurden im vorliegenden Jahresabschluss beibehalten.

## Anlagevermögen

Die immateriellen Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen nach der linearen Abschreibungsmethode, bewertet. Als Nutzungsdauer wird ein Zeitraum von 3 bis 10 Jahren zugrunde gelegt.

Das Sachanlagevermögen wird zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet. In die Herstellungskosten selbst erstellter Anlagen werden neben den Einzelkosten auch anteilige Gemeinkosten, nicht aber soziale Aufwendungen im Sinn des § 203 Abs. 3 UGB und direkt zurechenbare Fremdkapitalzinsen einbezogen.

Die planmäßigen Abschreibungen werden linear und unter Zugrundelegung folgender Nutzungsdauern und Abschreibungssätze berechnet:

	Nutzungsdauer in Jahren	Abschreibungssatz %
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	10 - 67	1,5 - 10
Technische Anlagen und Maschinen	3 - 25	4 - 33,3
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	4 - 20	5 - 25

Von den Zugängen in der ersten Hälfte des Geschäftsjahres wird die volle Jahresabschreibung, von den Zugängen in der zweiten Hälfte wird die halbe Jahresabschreibung verrechnet.

Geringwertige Vermögensgegenstände (Einzelanschaffungswert bis EUR 1.000,00) werden im Zugangsjahr voll abgeschrieben und nach 5 Jahren als Abgang erfasst.

Förderungen und Zuschüsse, die das Anlagevermögen betreffen, werden nach der Nettomethode als Minderung der Anschaffungskosten berücksichtigt.

Außerplanmäßige Abschreibungen werden vorgenommen, wenn der zum Abschlussstichtag beizulegende Wert niedriger ist als der Buchwert. Im Geschäftsjahr wurden, wie im Vorjahr, keine außerplanmäßigen Abschreibungen vorgenommen.

Die Finanzanlagen werden zu Anschaffungskosten oder, falls ihnen ein niedrigerer Zeitwert beizulegen ist, mit diesem angesetzt, wenn die Wertminderungen voraussichtlich von Dauer sind. Im Geschäftsjahr wurden, wie im Vorjahr, keine außerplanmäßigen Abschreibungen von Finanzanlagen vorgenommen.

## **Umlaufvermögen**

Die Bewertung der Vorräte erfolgt zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten unter Beachtung des Niederstwertprinzips.

Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sind zu Anschaffungskosten, die auf Grund des gleitenden Durchschnittspreisverfahrens (§ 209 Abs. 2 UGB) ermittelt werden, angesetzt. Bei den Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen sowie bei den Ersatzteilen kommen Abwertungen von 10 % bis 70 % in Abhängigkeit von der Lagerdauer zur Anwendung. Die unfertigen und fertigen Erzeugnisse werden zu Herstellungskosten angesetzt. Die Herstellungskosten umfassen die Material- und Fertigungseinzelkosten sowie angemessene Teile der Material- und Fertigungsgemeinkosten. Soziale Aufwendungen im Sinn des § 203 Abs. 3 UGB und direkt zurechenbare Fremdkapitalzinsen werden nicht aktiviert.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert bewertet, soweit nicht im Fall erkennbarer Einzelrisiken der niedrigere beizulegende Wert angesetzt wird. Zur Berücksichtigung allgemeiner Kreditrisiken bestehen pauschale Wertberichtigungen.

## **Aktive latente Steuern**

Aktive latente Steuern werden für sämtliche temporäre Differenzen zwischen den Ansätzen der Vermögenswerte und Schulden im Jahresabschluss einerseits und in der Steuerbilanz andererseits angesetzt. Die Ermittlung der aktiven latenten Steuern erfolgt auf Basis des Körperschaftsteuersatzes von 23 %.

## Rückstellungen

Die Rückstellungen für Abfertigungen wurden mittels der „Projected-Unit-Credit-Methode“ unter Verwendung des Tafelwerks „AVÖ 2018 – P Rechnungsgrundlagen für die Pensionsversicherung, Arbeiter-Angestellte“ ermittelt. Für die Bewertung wurde ein Diskontierungssatz von 1,96 % (Vorjahr: Zinssatz 1,74 %) verwendet. Der zum 31.12.2024 verwendete Zinssatz entspricht - ebenso wie im Vorjahr - dem Zinssatz des von der deutschen Bundesbank veröffentlichten Durchrechnungszinssatzes der letzten 7 Jahre mit einer Restlaufzeit von 15 Jahren. Als zusätzliche Annahmen liegen der Bewertung ein Gehaltstrend von 3,00 % sowie eine Fluktuation von 1,00 % zugrunde (Vorjahr: 3,50 % Gehaltstrend und 0,50 % Fluktuation). Als Pensionsalter wurde das gesetzliche Pensionsalter bzw. ein bereits bekanntes früheres Austrittsdatum herangezogen.

Die Rückstellungen für Jubiläumsgelder wurden mittels der „Projected-Unit-Credit-Methode“ unter Verwendung des Tafelwerks „AVÖ 2018 – P Rechnungsgrundlagen für die Pensionsversicherung, Arbeiter-Angestellte“ ermittelt. Für die Bewertung wurde ein Diskontierungssatz von 1,96 % (Vorjahr: 1,74 %) verwendet. Der zum 31.12.2024 verwendete Zinssatz entspricht - ebenso wie im Vorjahr - dem Zinssatz des von der deutschen Bundesbank veröffentlichten Durchrechnungszinssatzes der letzten 7 Jahre mit einer Restlaufzeit von 15 Jahren. Als zusätzliche Annahmen liegen der Bewertung ein Gehaltstrend von 3,00 % sowie eine Fluktuation von 1,00 % zugrunde (Vorjahr: 3,50 % Gehaltstrend und 0,50 % Fluktuation).

Die sonstigen Rückstellungen umfassen im Wesentlichen Vorsorgen für Gewährleistungsansprüche, für die Rekultivierung der Steinbrüche Ebensee und Gmunden, Jubiläumsgelder, nicht konsumierte Urlaube, Zeitguthaben sowie Rechts-, Prüfungs- und Beratungskosten; sie werden in Höhe der voraussichtlichen Inanspruchnahme gebildet. Sie berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und der Höhe nach noch nicht feststehende Verbindlichkeiten.

Für die Ermittlung der Rückstellungen für Rekultivierungsverpflichtungen wurde im Abschluss zum 31.12.2024 die zum Bilanzstichtag zu bildende Rückstellung unter Anwendung des Barwertverfahrens ermittelt. Der verwendete Zinssatz entspricht dem Zinssatz des von der deutschen Bundesbank veröffentlichten Durchrechnungszinssatzes der letzten 7 Jahre. Bei der Restlaufzeit zur Ermittlung des Barwertes wird die geschätzte Dauer bis zum Eintritt der Rekultivierungsverpflichtung angesetzt und daraus auch der laufzeitadäquate Zinssatz abgeleitet. In der Berechnung zum 31.12.2024 wurden erwartete Kostensteigerungen von 3,65 % berücksichtigt.

Die Zinsaufwendungen betreffend Rückstellungen für Sozialkapital und für langfristige Rückstellungen sowie die Auswirkungen aus einer Änderung des Zinssatzes werden im Finanzergebnis erfasst.

## Emissionsrechte

Der Gesellschaft wurden mit Bescheid vom 11.8.2023 kostenlose Emissionszertifikate für die Handelsperiode 2021 bis 2025 zugeteilt. Auf eine Aktivierung der Gratisemissionszertifikate wurde verzichtet. Entgeltlich erworbene Rechte werden mit den Anschaffungskosten bilanziert. Der Zeitwert der zum 31.12.2024 bestehenden, sowohl unentgeltlich zugeteilten beziehungsweise entgeltlich erworbenen, und noch nicht verbrauchten Rechte beläuft sich auf TEUR 36.436. Die entgeltlich erworbene Emissionsrechte werden zum Bilanzstichtag unter dem Vorratsvermögen im Posten „Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe“ in Höhe von TEUR 14.457 zu Anschaffungskosten ausgewiesen. Zum 31.12.2024 besteht die Verpflichtung, die für 2024 durch verursachte Emissionen verbrauchten Rechte bis zum 30.4.2025 abzugeben.

## Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten sind mit ihrem Erfüllungsbetrag unter Bedachtnahme auf den Grundsatz der Vorsicht angesetzt.

## Erläuterungen zur Bilanz

### Anlagevermögen

Die Aufgliederung des Anlagevermögens und seine Entwicklung im Berichtsjahr sind im Anlagenspiegel (Anlage zum Anhang) angeführt.

Aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen besteht auf Grund von langfristigen Miet-, Pacht- und Leasingverträgen für das Geschäftsjahr 2025 eine Verpflichtung von EUR 268.103,99 (Vorjahr: TEUR 246). Der Gesamtbetrag der Verpflichtungen für die nächsten 5 Jahre beträgt EUR 1.340.519,95 (Vorjahr: TEUR 1.231).

## Finanzanlagen

Name und Sitz	Anteil %	Eigen- kapital 2024 TEUR	Jahres- ergebnis 2024 TEUR
KAMIG GmbH & Co. KG.	33,50	882	626
Kamig Beteiligungs-Gesellschaft m.b.H., Aisthofen	100,00	65	2
Net Zero Emissions Labs GmbH, Gmunden	100,00	35	0

## Vorräte

Bei den Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen ergab sich aus der Abwertung auf den niedrigeren Einstandspreis sowie aus der Lagerdauerabwertung insgesamt ein Abwertungserfordernis in Höhe von EUR 2.935.330,41 (Vorjahr: TEUR 2.658). Bei den unfertigen und fertigen Erzeugnissen wurde keine Abwertung vorgenommen.

## Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Von den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wurden Pauschalwertberichtigungen von EUR 6.665,70 (Vorjahr: TEUR 7) gebildet.

Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen betreffen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von EUR 1.688.948,59 (Vorjahr: TEUR 308), mit EUR 291.387,58 (Vorjahr: TEUR 0) Forderungen aus Steuerumlage und mit EUR 4.164.682,46 (Vorjahr: TEUR 0) Forderungen aus Cash-Pooling inklusive Zinsen.

Im Posten „Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände“ sind Erträge in Höhe von EUR 228.087,10 (Vorjahr: TEUR 355) enthalten, die erst nach dem Bilanzstichtag zahlungswirksam werden.

## Aktive latente Steuern

Die aktiven latenten Steuern zum Bilanzstichtag wurden für temporäre Differenzen zwischen dem steuerlichen und unternehmensrechtlichen Wertansatz für folgende Posten gebildet:

	EUR
Abfertigungsrückstellung	2.224.587,00
Aktivposten ausgegliederte Abfertigungen	30.430,97
Jubiläumsgeldrückstellung	383.027,00
Gewährleistungsrückstellung	50.800,00
Rekultivierungsrückstellung	3.233.559,63
Unversteuerte Rücklagen	-141.267,76
Vorräte	752.237,91
Anlagevermögen	767.590,86
Verteilung Abfertigungszahlungen	641.843,76
	<b>7.942.809,37</b>
<b>Daraus resultierende latente Steuern zum 31.12. (23 %) (gerundet)</b>	<b>1.826.000,00</b>

Die latenten Steuern entwickelten sich wie folgt:

	EUR
Stand am 1.1.2024 (aktive Steuerlatenz)	1.902.000,00
Erfolgswirksame Veränderung	-76.000,00
<b>Stand am 31.12.2024</b>	<b>1.826.000,00</b>

## Gewinnrücklagen

Die Gewinnrücklagen in Höhe von EUR 1.097.805,25 beinhalten die gesetzliche Rücklage in Höhe von EUR 73.690,25 sowie andere (freie) Rücklagen in Höhe von EUR 1.024.115,00.

## Rückstellungen

In den sonstigen Rückstellungen sind im Wesentlichen Rückstellungen für die Rekultivierung der Steinbrüche Ebensee und Gmunden EUR 4.599.100,00 (Vorjahr: TEUR 4.613), für Gewährleistungen EUR 322.000,00 (Vorjahr: TEUR 305), für Jubiläumsgelder EUR 757.965,00 (Vorjahr: TEUR 830), für nicht konsumierte Urlaube EUR 343.195,25 (Vorjahr: TEUR 521), und für fehlende CO2 Zertifikate mit EUR 0,00 (Vorjahr: TEUR 318) zum Stichtagswert enthalten.

## Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen beinhalten mit EUR 231.552,94 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (Vorjahr: TEUR 488) und die von den Verbindlichkeiten absoldierten Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von EUR 0,00 (Vorjahr: TEUR 12), die Verbindlichkeiten aus Cash-Pooling inklusive Zinsen in Höhe von EUR 0,00 (Vorjahr: TEUR 5.688) sowie die Verbindlichkeiten aus der Steuerumlage mit EUR 0,00 (Vorjahr: TEUR 2.740).

Im Posten „Sonstige Verbindlichkeiten“ sind Aufwendungen in Höhe von EUR 757.839,45 (Vorjahr: TEUR 767) enthalten, die erst nach dem Bilanzstichtag zahlungswirksam werden.

In den sonstigen Verbindlichkeiten bestehen zum Bilanzstichtag 31.12.2024 Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von 1 bis 5 Jahren in Höhe von EUR 22.615,20 (Vorjahr: TEUR 0).

## Haftungsverhältnisse

Zum Bilanzstichtag bestehen Haftungsverhältnisse in Höhe von EUR 1.033.660,25 (Vorjahr: TEUR 981). Diese betreffen eine Bankgarantie der Bank für Tirol und Vorarlberg A.G. gegenüber der Österreichische Bundesforste AG mit einer Laufzeit bis zum 31.12.2049 zur Sicherstellung der vertraglichen Verpflichtungen, insbesondere auch für die Rekultivierungsverpflichtungen, der Gesellschaft.

## Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

### Umsatzerlöse

	2024	2023
	EUR	EUR
Inlandsumsätze	70.770.666,69	71.173.223,99
Auslandsumsätze	3.639.281,89	2.580.441,95
	<b>74.409.948,58</b>	<b>73.753.665,94</b>

Die Umsatzerlöse werden im Wesentlichen in den Bereichen Produktion und Handel mit Zement erzielt.

## **Sonstige betriebliche Erträge**

Bei den übrigen sonstigen betrieblichen Erträgen handelt es sich im Wesentlichen um Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen mit EUR 408.874,46 (Vorjahr: TEUR 138), Erträge aus Versicherungsentschädigungen EUR 25.943,60 (Vorjahr: TEUR 320), Erträge aus Förderungen mit EUR 201.777,20 (Vorjahr: TEUR 0) und andere betriebliche Erträge. Zudem sind in den sonstigen betrieblichen Erträgen periodenfremde Erträge in Höhe von EUR 138.253,17 (Vorjahr: TEUR 102) enthalten.

## **Personalaufwand**

In den Gehältern sind Aufwendungen in Höhe von EUR 2.871,83 (Vorjahr: Erträge TEUR 29) aus der Dotierung der Rückstellungen für Jubiläumsgelder enthalten.

In den Löhnen sind Aufwendungen in Höhe von EUR 488,03 (Vorjahr: TEUR 61) aus der Dotierung der Rückstellungen für Jubiläumsgelder enthalten.

Im Posten „Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen“ sind EUR 102.227,97 (Vorjahr: TEUR 93) an Aufwendungen für die Mitarbeitervorsorgekasse sowie Aufwendungen für Abfertigungen in Höhe von EUR 8.546,96 (Vorjahr: TEUR 77) enthalten.

Die Aufwendungen für Altersversorgung in Höhe von EUR 85.950,02 (Vorjahr: TEUR 106) betreffen beitragsorientierte Zusagen.

Zinserträge in Höhe von EUR 59.051,00 (Vorjahr: TEUR 42) und Zinsaufwendungen in Höhe von EUR 58.655,76 (Vorjahr: TEUR 0) aus der Berechnung der Rückstellungen für Abfertigungen und Jubiläumsgelder werden im Finanzergebnis ausgewiesen

## Mitarbeiter

(im Jahresdurchschnitt)

	2024	2023
Arbeiter	104	92
Angestellte	46	52
	<b>150</b>	<b>144</b>

Hinsichtlich der Aufteilung der Aufwendungen für Abfertigungen und Aufwendungen für Altersversorgung nach Geschäftsführern und leitende Angestellte wird die Schutzklausel gemäß § 242 UGB in Anspruch genommen.

## Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen beinhalten:

	2024	2023
	EUR	EUR
Instandhaltungsaufwendungen	6.232.385,34	7.694.318,25
Betriebsaufwendungen	4.111.145,76	4.987.337,57
Verwaltungsaufwendungen	2.173.543,19	2.020.149,36
Vertriebsaufwendungen	8.065.337,24	6.539.114,70
Andere besondere und periodenfremde Aufwendungen	359.729,06	442.977,66
	<b>20.942.140,59</b>	<b>21.683.897,54</b>

In den Betriebsaufwendungen sind im Wesentlichen Rekulativierungsaufwendungen in Höhe von EUR 2.775,00 (Vorjahr: TEUR 327), Beratungsaufwendungen in Höhe von EUR 742.144,92 (Vorjahr: TEUR 739), Kosten für Leiharbeiter in Höhe von EUR 155.472,10 (Vorjahr: TEUR 503) sowie Aufwendungen für Miet-, Pacht- und Leasingaufwendungen in Höhe von EUR 358.811,79 (Vorjahr: TEUR 1.056) enthalten. In den Verwaltungsaufwendungen sind im Wesentlichen Aufwendungen für Geschäftsbesorgung in Höhe von EUR 635.637,94 (Vorjahr: TEUR 541), Versicherungsprämien in Höhe von EUR 335.749,07 (Vorjahr: TEUR 324) sowie Beiträge und Gebühren in Höhe von EUR 609.109,26 (Vorjahr: TEUR 623) enthalten. In den Vertriebsaufwendungen sind im Wesentlichen Ausgangsfrachten in Höhe von EUR 8.007.300,62 (Vorjahr: TEUR 6.460) enthalten. Die anderen besonderen und periodenfremden Aufwendungen beinhalten Aufwendungen für Schadensfälle mit EUR 211.160,91 (Vorjahr: TEUR 232).

Die auf das Geschäftsjahr entfallenen Aufwendungen für den Abschlussprüfer KPMG Austria GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft betragen TEUR 53.

## Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

Mit Gruppen- und Steuerumlagevereinbarung vom 20.6.2005 wurde die Stellung der ROHRDORFER ZEMENT GmbH, Gmunden, als Gruppenmitglied gemäß § 9 KStG innerhalb der Unternehmensgruppe der SPZ Austria Beteiligungs GmbH, Gmunden, begründet.

Die steuerlichen Ergebnisse der Gruppenmitglieder werden dem Gruppenträger zugerechnet. Ein steuerlicher Ertragsausgleich zwischen dem Gruppenträger und jedem einzelnen Gruppenmitglied wurde in Form einer Steuerumlagevereinbarung geregelt.

Die Gruppen- und Steuerumlagevereinbarung wurde dem zuständigen Finanzamt mit Gruppenantrag vom 20.6.2005 angezeigt. Mit Bescheid vom 6.2.2006 wurde dem Gruppenantrag stattgegeben.

Für das Jahr 2024 kommt eine Steuerumlage in Höhe von EUR 2.118.540,59 (Vorjahr: TEUR 2.744) zur Verrechnung.

Der ausgewiesene Steuerbetrag setzt sich wie folgt zusammen:

	2024	2023
	EUR	EUR
Körperschaftsteuer:		
Steuerumlage laufendes Jahr	2.118.540,59	2.743.500,00
Körperschaftsteuer aus Vorjahren	-159.936,19	0,00
Latente Steuern	76.000,00	-20.000,00
	<b>2.034.604,40</b>	<b>2.723.500,00</b>

## **Ergänzende Angaben**

### **Bericht über Zahlungen an öffentliche Stellen**

Die Gesellschaft ist von der Erstellung eines Berichtes über Zahlungen an öffentliche Stellen (§ 243d UGB) befreit, da die Gesellschaft in den Konzernabschluss der Südbayerisches Portland-Zementwerk Gebr. Wiesböck & Co. GmbH, Rohrdorf, Deutschland, einbezogen ist und dieser Konzern einen entsprechenden Bericht veröffentlichen wird.

### **Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag**

Nach dem Bilanzstichtag sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, die einen Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage im Geschäftsjahr 2024 gehabt hätten.

### **Ergebnisverwendung**

Es wird vorgeschlagen, den Bilanzgewinn in Höhe von EUR 62.052.649,38 auf neue Rechnung vorzutragen.

### **Konzernabschluss**

Das Unternehmen gehört dem Konsolidierungskreis der Südbayerisches Portland-Zementwerk Gebr. Wiesböck & Co. GmbH, Rohrdorf, Deutschland, an. Der Konzernabschluss dieses Unternehmens gilt als befreiender Konzernabschluss i.S.d. § 245 UGB. Der Konzernabschluss wird in Deutschland im Bundesanzeiger veröffentlicht.

## Organe der Gesellschaft

Zu **Geschäftsführern** waren im Geschäftsjahr 2024 bestellt:

- Dipl.-Ing. (FH) Mike E d e l m a n n , Bernau am Chiemsee, Deutschland
- Dkfm. Gerhard G o d l , Teisendorf, Deutschland (bis zum 13.11.2024)
- Dr. Christopher E h r e n b e r g , Wien

Gmunden, am 26. März 2025

Die Geschäftsführer:



Mike Edelmann

31.03.2025 20:02:36 [UTC+2]

Dipl.-Ing. (FH) Mike Edelmann



Christopher Ehrenberg

31.03.2025 13:43:33 [UTC+2]

Dr. Christopher Ehrenberg

Anlage zum Anhang: Anlagenspiegel

# ROHRDORFER ZEMENT GmbH, Gmunden

## Anlagenspiegel zum 31. Dezember 2024

	Anschaffungs- und Herstellungskosten				
	Stand am 1.1.2024 EUR	Zugänge EUR	Umbu- chungen EUR	Abgänge EUR	Stand am 31.12.2024 EUR
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände:</b>					
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen	1.058.865,28	4.212,50	0,00	0,00	1.063.077,78
<b>II. Sachanlagen:</b>					
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund (hievon Grundwert EUR 2.408.363,01)	36.879.491,72	43.177,64	58.451,34	0,00	36.981.120,70
2. Technische Anlagen und Maschinen	153.868.452,13	1.338.211,15	1.529.680,72	0,00	156.736.344,00
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	12.614.326,18	332.982,27	118.346,39	74.333,31	12.991.321,53
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau	2.776.781,71	2.815.789,87	-1.706.478,45	0,00	3.886.093,13
	<b>206.139.051,74</b>	<b>4.530.160,93</b>	<b>0,00</b>	<b>74.333,31</b>	<b>210.594.879,36</b>
<b>III. Finanzanlagen:</b>					
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	11.304.972,15	0,00	0,00	0,00	11.304.972,15
2. Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens	32.609,75	0,00	0,00	0,00	32.609,75
	<b>11.337.581,90</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>11.337.581,90</b>
	<b>218.535.498,92</b>	<b>4.534.373,43</b>	<b>0,00</b>	<b>74.333,31</b>	<b>222.995.539,04</b>

Kumulierte Abschreibungen			Nettobuchwerte		
Stand am 1.1.2024	Zugänge	Abgänge	Stand am 31.12.2024	Stand am 31.12.2024	Stand am 31.12.2023
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>725.946,28</b>	<b>96.872,50</b>	<b>0,00</b>	<b>822.818,78</b>	<b>240.259,00</b>	<b>332.919,00</b>
21.825.385,57	547.782,98	0,00	22.373.168,55	14.607.952,15	15.054.106,15
118.874.938,06	4.775.707,87	0,00	123.650.645,93	33.085.698,07	34.993.514,07
10.618.275,18	587.729,66	74.333,31	11.131.671,53	1.859.650,00	1.996.051,00
0,00	0,00	0,00	0,00	3.886.093,13	2.776.781,71
<b>151.318.598,81</b>	<b>5.911.220,51</b>	<b>74.333,31</b>	<b>157.155.486,01</b>	<b>53.439.393,35</b>	<b>54.820.452,93</b>
0,00	0,00	0,00	0,00	11.304.972,15	11.304.972,15
0,00	0,00	0,00	0,00	32.609,75	32.609,75
<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>11.337.581,90</b>	<b>11.337.581,90</b>
<b>152.044.545,09</b>	<b>6.008.093,01</b>	<b>74.333,31</b>	<b>157.978.304,79</b>	<b>65.017.234,25</b>	<b>66.490.953,83</b>